



Sachbearbeitung KA - Kulturabteilung

Datum 06.11.2013

Geschäftszeichen KA/Ru

Beschlussorgan Fachbereichsausschuss Kultur

Sitzung am 29.11.2013 TOP

Behandlung öffentlich

GD 421/13

---

Betreff: Förderrichtlinien der Stadt Ulm für Musik

Anlagen:  
Anlage 1 - Förderrichtlinien der Stadt Ulm: Musik  
Anlage 2 - Jury Förderung Musik ab 2013

**Antrag:**

1. Den Richtlinien der Stadt Ulm für Musik gemäß Anlage 1 zuzustimmen
2. Die Besetzung der Jury im Bereich Musik gemäß Anlage 2 zur Kenntnis zu nehmen

Sabrina Neumeister

---

Genehmigt:

BM 1, BM 2, C 2, OB, ZS/F

---

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des

Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

**Sachdarstellung:**

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
<b>PRC:</b>			
<b>Projekt / Investitionsauftrag:</b>			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	60.000 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	€
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2014</u>		2014	
Auszahlungen (Bedarf):	€	<b>innerhalb</b> Fach-/Bereichsbudget bei <b>PRC 2810 510</b>	60.000 €
Verfügbar:	€		
<b>Ggf. Mehrbedarf</b>	€	<b>fremdes</b> Fach-/Bereichsbudget bei: <b>PRC</b>	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus <b>Allg. Finanzmitteln</b>	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2014 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

Mit der Förderung im Bereich Musik möchte die Stadt Ulm zusätzliche Akzente im Bereich der freien, innovativen Musikszene setzen. Ziel der Förderung ist, der vielschichtigen und großen Bedeutung der Sparte Musik gerecht zu werden, das vorhandene künstlerische Potenzial zu erhalten und zu fördern sowie eine kontinuierliche und qualitativ hochwertige Weiterentwicklung zu ermöglichen. Die geförderten Projekte der freien Akteure sollen das Kulturangebot in dieser Sparte um weitere Facetten bereichern und die Standortqualität insgesamt steigern.